

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Der ander Theyl der Newlich erfundenen Landschafft  
Americae von dreyen Schiffahrten, so die Frantzosen in  
Floridam (die gegen Nidergang gelegen) gethan**

**Le Moyne de Morgues, Jacques**

**Franckfort a. M., 1591**

**VD16 L 1138**

XXXVII. Mit was Gepräng ein erwöhlte Königin dem König zugebracht wirt

**urn:nbn:de:bsz:31-88693**

# Mit was Gepräng ein erwöhlte XXXVII.

Königin dem König zugebracht wird.



37.

**S**ie der Indianer König ein Weib nehmen wil/beflcht er/ daß sie im die allerschönste vnd grösste (unter den Edlen Jungfrauen) aussuchen wollen. Darnach nehmen sie zwei starcke vnd lange Stangen/an welche sie einen Sessel machen/der mit eins selzamen Thiers Haut überzogen ist/vnd von hinden zu mit Männer püschen (welche der Königin überm Haupt schweben/sie darmit zubedecken) gezieret. Wenn sie nun die erwöhlte Königin auff den Stuhl gesetzt/heben vier starcke Männer die Stangen empor/tragens auff ihren Schultern/vnd hat jeder ein hölzern Gabel in der Handt/die Stangen damit zu unterstützen/wann sie ruhen. Zween andere gehen neben der Königin auff beiden seiten/mit einem rondten Schirmdeckel/ sehr lustig gemacht/an lange stecken/die Königin für der Sonnen Hitze zu beschützen. Andere gehen vorher/vnd blasen in Posaunen/die auf Baum Rinde gemacht sind/so oben enge/vnten aber weiter sind/haben also nur zwey Löcher/oben da sie einbläßen, und unten das ander/da der Athem auf geht/an welchen Posaunen lange guldene, silberne v. kupferne scheiblin hängen/dass sie ein desto grössern Thon geben. Nach ihroff son die allerschönsten Jungfrauen, mit Ketten vnd Armbanden/auf Perlen gemacht/geschmückt, v. trägt auf ihro ein Jahr ein Leib voll ausserlesene Früchte. Unter dem Nabel vnd über den Hüften, sind d's, mit sonderslicher Bändern messen, die Schame damit zubedecken/vmbgürtet. Nach diesen allen folgen nüllaf die Erhabanten.

Landesbibliothek  
Karlsruhe

die ander bey d  
Haupt zusam:  
st sich mit einer  
Schame dam  
sin die jner bis  
gen ein Geran  
auch auss vnd  
durchstechen v  
gen/w